

Sybille-Christin Jacob
Detlef Drewes

Aus der Waldorfschule geplaudert

Warum die Steiner-Pädagogik keine Alternative ist

Alibri Verlag
Aschaffenburg

2001

Inhaltsverzeichnis

Vorwort.....	7
1. Einführung.....	9
2. Warum ausgerechnet Waldorf?.....	13
3. Waldorf schulen - anthroposophische Kaderschmiede oder elitäre Alternative?.....	17
4. Anthroposophische Nabelschau.....	23
5. Grenzenlose Freiheit à la Rudolf Steiner.....	27
6. Lehrplan ohne Plan.....	29
7. Alles noch wie anno 1919.....	33
8. Wie wir ins Waldorfnetz gerieten und so lange kleben blieben.....	35
9. Angst und schlechtes Gewissen.....	44
10. Der schöne Waldorf-Kindergarten.....	47
11. Faschistisches Märchengut.....	61
12. Der Anthro-Konzern - Marmelade und Mistelkräuter für Millionen.....	80
13. Wir bauen eine Schule für unsere Kinder.....	93
14. Die Schulgründung.....	96
15. Schutzengel und Karma.....	102
16. Der Schulalltag - im Mahlwerk der Waldorfschule.....	108
17. Vier Elemente - die Waldorf-Schablone für Menschen.....	114
18. Ab Klasse 5: Der tiefe Griff in die anthroposophische Kiste.....	128
19. Strafen in der Waldorfschule.....	143
20. Mädchenerziehung.....	152
21. Das Lehrer-Schüler-Verhältnis.....	154
22. Wie haben unsere Kinder reagiert?.....	159
23. Kein Zeugnis - oder doch?.....	169
r 24. Die Politik der Anthroposophen.....	174

25. Von Steiner zu Hitler.....	178
26. Im Zeichen des Pentagramms.....	186
27. Mystik pur - von Runenmagie, Astrologie und Zahlenmystik . . .	188
28. Eurythmie - Dämonentänze des Pythagoras.....	202
29. Es ist das Pentagramm - und nicht der Stern von Bethlehem! . . .	206
30. Wer war Rudolf Steiner?.....	212
31. Steiners kleine Amateur-Pädagogik.....	221
32. Woher Steiner seine Erkenntnisse hat.....	228
33. Der O.T.O. und Steiner oder umgekehrt.....	233
34. Steiner und die Rosenkreuzer.....	243
35. Okkultismus pur oder Erkenntnislehre?.....	248
36. Widerworte.....	251
Bibliografie.....	253
Anhang.....	262